

Inhaltsverzeichnis

Abkürzungen der Glaubhaftigkeitsmerkmale	9
1 Einleitung	11
2 Vernehmungsvorbereitung	16
2.1 Protokollierung vorbereiten	17
2.2 Ton	17
2.3 Video	18
2.4 Probleme	19
3 Vernehmung zur Person	20
4 Belehrung	22
4.1 Belehrung eines Beschuldigten	22
4.2 Belehrung eines Zeugen	25
5 Vernehmung zur Sache	29
5.1 Offene Fragen	30
5.2 Geschlossene Fragen	30
5.3 Suggestivfragen	31
5.4 Gewöhnung an die Vernehmungssituation, Vorbereitung der Aussageperson	33
5.5 Vernehmung zur Sache – freier Bericht	36
5.6 Kulturunterschiede	39
5.7 Dolmetscher	40
6 Verhör	42
7 Abschluss der Vernehmung	44
8 Glaubhaftigkeit	45
8.1 Kompetenzanalyse, Aussagetüchtigkeit	47
8.2 Aussageentstehung	48
8.3 Aussagemotivation	49
8.4 Konstanzanalyse	49
8.5 Analyse und Bewertung von Aussagen	50

9	Glaubhaftigkeitsmerkmale	55
9.1	Handlungskomplikationen (HK)	55
9.2	Überflüssige Details (ÜD).	59
9.3	Ungewöhnliche Details (UD)	62
9.4	Querverbindungen zu ähnlichen Vorgängen (QV)	65
9.5	Raum-Zeitliche Einbettung (RZE)	68
9.6	Wiedergabe von Gesprächen (WG)	72
9.7	Unverstandene Handlungen (UH)	75
9.8	Wiedergabe von Interaktionen (WI).	78
9.9	Deliktspezifische Merkmale (DM)	81
9.10	Eigenpsychische Vorgänge (EV)	84
9.11	Fremdpsychische Vorgänge (FV).	87
9.12	Inschutznahme des Täters (TI)	90
9.13	Selbstbelastung (SB).	93
9.14	Spontane Verbesserungen (SV)	96
9.15	Zugeben von Erinnerungslücken (ZE).	99
9.16	Zugeben von Unsicherheit (ZU)	102
9.17	Ungeordnete Erzählweise (UE)	105
9.18	Widerspruchsfreiheit (WF)	109
9.19	Detailreichtum (DR)	112
10	Grenzen der Glaubhaftigkeitseinschätzung	116
10.1	Irrtum durch Wahrnehmungsdefizite	116
10.2	Irrtum durch Gedächtnisverfälschungen	116
10.3	Irrtum durch Wahrnehmungsstörungen	117
10.4	Irrtum durch Gedächtnisstörungen.	117
10.5	Besondere Lügenformen	118
10.6	Traumatisierte Menschen.	119
10.7	Kinder.	120
	Literaturverzeichnis	124
	Stichwortverzeichnis	128
	Anhang – Vernehmungskarten	131